



VBEW-Webinar am 24. Juni 2025, 09:30 bis 16:30 Uhr

Technisches Sicherheitsmanagement – Strom, Gas, Wasser und Wärme

Ziel des Webinars

Das Webinar stellt die praktische Umsetzung zur Einführung bzw. Erneuerung eines Technischen Sicherheitsmanagements (TSM) für Unternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft dar. Die Inhalte werden aus der Ergebnissicht dargestellt und diskutiert, d. h. welche Ziele können/sollen/müssen mit dem TSM in der betrieblichen Realität eigentlich erreicht werden. Es wird aufgezeigt, wie die umfassenden TSM-Anforderungen organisatorisch, ressourcenschonend und konfliktarm umgesetzt werden können. Das Webinar richtet sich an Versorger jeder Größe, die reflektieren möchten, ob ihre technische und administrative Unternehmensorganisation den aktuellen Organisationspflichten entsprechen. 20 Jahre nach Einführung des TSM profitieren die Teilnehmer von den umfangreichen und mehrspartigen Erfahrungen des Referenten Herrn Michael Boltz als Fachberater in der Energie- und Wasserwirtschaft. Zielgruppe der Veranstaltung sind Führungs- und Fachkräfte, die mit TSM-Organisationsfragen und -pflichten betraut sind.

Inhalte des Webinars

Einleitung

- TSM in der Energie- und Wasserwirtschaft – gestern, heute und morgen
- Dramadreeck der Ausprägung von Managementsystemen in der Versorgungswirtschaft
- Technisches Sicherheitsmanagement (TSM) zur organisatorischen Stärkung der betrieblichen Realität

Grundlagen und Begrifflichkeiten

- Was ist TSM? Was ist TSM nicht?
- Erst-/Neuüberprüfung TSM: Ja oder Nein?
- Begrifflichkeiten: Rechtssicherheit, rechtliche Nachvollziehbarkeit, Gerichtsfestigkeit, Organisationspflichten/-verschulden, TSM, TFK, TFP usw.

Inhaltliche TSM-Ausprägung allgemeiner Teil und fachspezifische Teile

- Überblick und Struktur aller Leitfäden: Allgemeiner Teil und fachspezifische Teile Strom, Gas, Wasser, Wärme
- Verankerung TSM-Funktionsorganisation in der betrieblichen Linienorganisation
- Auswahl und schriftliche Benennung Technische Führungskräfte und Technisches Fachpersonal
- Allg. Teil: Aufbau und Ablauforganisation, Beauftragtenwesen, Dokumentation, Bereitschaftsdienst, Risiko- und Krisenmanagement, usw.
- Fachspezifische Teile: Planung, Bau, Betrieb, Instandhaltung usw.
- Umgang mit Verbesserungspotenzialen und Abweichungen aus der TSM-Selbstüberprüfung
- Umgang mit Schnittmengen in den fachspezifischen Leitfäden

Organisatorisch-formale TSM-Einführung/-Erneuerung

- Grundanforderungen für ein TSM
- Selbstüberprüfung zur Ermittlung der betrieblichen TSM-Ausprägungsgrade (Ist-Zustand)
- Durchführung der TSM-Ausprägung bzw. -Aktualisierung (Soll-Zustand)
- Anmeldung und Beauftragung TSM-Überprüfung mit erster Selbstauskunft
- TSM-Auditierung mit umfassender Selbstauskunft und vor-Ort-Überprüfung

Projektmanagement TSM-Einführung und/oder -Wiederholungsprüfung

- Projektaufbau und Ablauf, u. a. Projektphasen, Arbeitspakete und Zeitplan.
- Darstellung Projektcharakter, Initialisierung des Projektes und Formulierung des Projektauftrages
- Zusammensetzung des Projektteams und Durchführung der Ressourcenplanung
- Projektstart, Feinplanung, Umsetzung/systematische Abgrenzung und Abschluss

...

Fortsetzung Webinarinhalte:**Projektmanagement TSM-Einführung und/oder -Wiederholungsprüfung**

- Überblick: Kosten, Zeit und Umfang
- Tipps zur Vermeidung und Minimierung von Zeit-/Ressourcenfressern und (Verantwortungs)Konflikten
- Weitere Vorgehensweise nach erfolgreicher TSM-Überprüfung und dem Projektabschluss

TSM-Audit

- Anforderungen für eine TSM-Auditierungsfähigkeit
- Ablauf und Umfang der TSM-Überprüfung vor-Ort
- Auditsequenzen aus der Praxis: Vorgespräche mit Auditor(en), Experteninterviews und vor-Ort-Begehungen, u. a. Anlagenbegehung, Baustellenbesichtigung, Planwerks-Dokumentation, Personalqualifikation, Entstörungsdienst, ortsveränderliche elekt. Betriebsmittel, Bauakte, Fuhrparkmanagement usw.

TSM-Arbeitshilfen

- Praktische Arbeitshilfen: Vorformulierter Projektauftrag, TFK-Benennungsvorlage, TSM-Matrix zur Aufgabenzuweisung/-Verteilung und Aufstellung bestellte/benannte/beauftragte Personen

Zusammenfassung, Ausblick und Abschluss**Technische Voraussetzungen**

Das Webinar erfolgt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Methoden und Voraussetzungen

Die Webinarinhalte werden verständlich auf Grundlage der normativen Vorgaben und Entwicklungen sowie der aktuellen Rechtsprechung erläutert. Die Umsetzung der rechtlichen Anforderungen in der Praxis wird erörtert und diskutiert. Erste Erfahrungen mit den Themen des Webinars sind für ein vertieftes Verständnis von Vorteil, aber nicht erforderlich.

Referent

Wirt.-Ing. Michael Boltz, Fachberater, Trainer und Dozent, Waldhufen

Der Referent verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Störungs-, Notfall- und Krisenmanagement sowie TSM bei Energie- und Wasserversorgungsunternehmen. Er hat bereits häufig zu diesem Themenkreis mit großem Erfolg vorgetragen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Kolleg*innen.

Webinarablauf

Beginn:	09:30 Uhr (Technikcheck und Begrüßung ab 09:00 Uhr)
Pausen:	ca. 10:45 – 11:15 Uhr, ca. 14:45 – 15:00 Uhr
Mittagspause:	ca. 12:30 – 13.30 Uhr
Ende:	gegen 16:30 Uhr

Preis und Anmeldung

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung beträgt 340,-- Euro zzgl. MwSt. Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 17.06.2025. Die Anmeldebestätigung mit dem Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular auf unserer Homepage.